

# Westernturnier in Schaffhausen

Bei prächtigem Wetter und vor zahlreichen Zuschauern konnte das 6. Westernturnier, organisiert vom Verein Western Shows Schaffhausen, auf der Anlage des Reitvereins Schaffhausen durchgeführt werden.

Thomas Häslar

REITEN. Dominique Fischer, zum dritten Mal als Turnierleiterin im Einsatz, äusserte sich nach dem Turnier: «Wir sind sehr zufrieden, es freut mich, dass wir von grosszügigen Gönnern unterstützt worden sind. So war es uns möglich, tolle Preise abzugeben. Auch die Organisation klappte gut.» Dominique Fischer, von Beruf Sekretärin in einem Altersheim, besitzt zwei eigene Pferde, nämlich einen 21-jährigen Freiberger und ein 9-jähriges Quarter Horse, mit welchem sie auch selbst Turniere bestreitet.

Auch die OKV-Chefin WEF Maja Aegerter, welche mit ihrem Pferd Caluna in der Klasse OKV Trail (Country) und OKV Western Horse (Ranch Riding) Country selbst startete und die zweimal Dritte wurde, zog ein positives Resümee: «Es war ein cooler Anlass, ich finde es sehr gut, wenn SWRA und OKV an einem Turnier gemeinsam auftreten.»

## Ehrenpreis für Beringerin

Iljuscha, geboren 1998, mit mazedonischer Blutführung und vorgestellt von Daniela Thomi aus Oberentfelden holte sich mit ihren Siegen in der Klasse OKV Trail (Country) und OKV Western Horse (Ranch Riding) Country je



OKV Country: (v. l.) Daniela Thomi (Iljuscha 1. Rang), Rahel Weber (Aislin 2. Rang) und Janine Vollenweider (Capriati 3. Rang). BILDER THOMAS HÄSLER



Natalie Volger (mit Nino X), die Siegerin SWRA LK4 Rang Riding und Gewinnerin Ehrenpreis.

12 Punkte und entschied somit die OKV-Country-Tageswertung für sich. Das Team Richter und Ringsteward mit Madeleine Häberlin, Antje Krüger und Amanda Lawrence setzte Daniela Thomi in der 1. Prüfung klar an die Spitze, in der zweiten Prüfung war der Abstand zur Zweitklassierten geringer. Den zweiten Rang in der Gesamtwertung belegte Rahel

Weber Gisler mit dem 8-jährigen Connemara Aislin vor Janine Vollenweider aus Hittnau mit Capriati, gezogen in Belgien.

Siegerin in der SWRA LK 4 Rang Riding und Gewinnerin des Spezialpreises «Törl» – offeneriert von der Schreinerlei Bareiss – wurde Natalie Volger aus Beringen mit dem Freiberger Nino X.

## «Es war ein cooler Anlass.»

Maja Aegerter  
OKV-Chefin und Reiterin

## Regionalsport von A-Z Meldungen und Resultate vom Wochenende (1. Teil)

### ARMBRUSTSCHIESSEN

#### Absenden Armbrustschützen AS SH 10 Meter.

Die Schaffhauser 10-Meter-Armbrustschützen führten ihr Absenden beim Gipsmuseum in Schleithelm durch. Nach der interessanten Besichtigung des Gipsbergwerkstollens und nach dem Nachessen an der Grillstelle wurde die Rangverkündigung vom Schützenmeister Wolfgang Kappeler durchgeführt. Bei der Preisverteilung wurden die hervorragenden Resultate der vergangenen Saison gewürdigt, und bis alle Preise verteilt werden konnten, brach die Dunkelheit herein. Die 10-Meter-Armbrustschützen von Schaffhausen gehören zu den besten Vereinen der Schweiz und waren auch in der Saison 2017/2018 sehr erfolgreich. Erfolgreichste Einzelschützen waren die Juniorin Sarah Hügli, welche die Silbermedaille bei den Schweizer Meisterschaften gewann, und Pascal Nyffenegger, der sämtliche Schützenfeste der Wintersaison im Kniend Schiessen gewinnen konnte und Vierter bei den Schweizer Meisterschaften geworden ist. Von den 20 aktiven Armbrustschützen schießt je die Hälfte stehend oder kniend. (pd)

### BASKETBALL

**H4LO:** BC Seuzach-Stammheim - BC RJ Lakers 62:68. - **Rangliste:** 1. BC RJ Lakers 14/26. 2. BC Seuzach-Stammheim 14/22. 3. KTV Schaffhausen 14/18.

**MixU:** BC Seuzach-Stammheim - BCKE 14:44. Opfikon Basket - BC Seuzach-Stammheim 58:15.

**MixU TIM Saison 17/18:** BC Divac Zürich - KTV Schaffhausen 6:0. KTV Schaffhausen - STV Basket Kreuzlingen 0:20.

### CURLING

**Turniersieg knapp verpasst.** Zur 32. CC Standard Trophy in Arlesheim startete ein Team unter Curling Schaffhausen mit Margrit (Third) und Werner Stähli (Skip) zusammen mit Pascale (First) und Jean-Claude Risse (Second) vom CC Rheinfelden. Ein volles Feld mit 32 Teams aus allen Regionen der Schweiz kämpfte um den Turniersieg. Die ersten drei Spiele konnte das Schaffhauser Team mit zwei Siegen und einem Unentschieden erfolgreich gestalten. Auf der Zwischenrangliste fanden sie sich auf dem erfreulichen vierten Rang wieder. Am Sonntagmorgen war das Team plötzlich hellwach, als der Gegner nach dem ersten End drei gestohlene Steine schreiben durfte. Im zweiten End konnte umgehend zum 3:3-Zwischenstand ausgeglichen werden. Der Schlagabtausch entwickelte sich auf sehr hohem Niveau, und nach einem gestohlenen Stein musste dem Gegner je ein Stein in den beiden folgenden Ends zugestanden werden. Dafür blieb der Vorteil des letzten Steines bei den Schaffhausern. Der Spielstein fand seinen Weg, und der anschließende Jubel war gross, konnten doch nun drei Steine zum Sieg festgehalten werden. Der zweite Zischenrang und damit die Berechtigung für das als geschlossenes Finale angesetzte letzte Spiel war gesichert. Ein Take-out-Spiel zeichnete sich zu Beginn ab. Nach einem Nullerer lagen die Schaffhauser mit zwei Steinen hinter einer Guard und zwangen den Gegner, einen Stein zu schreiben. Das dritte End verlief für die Munostädter sehr unglücklich. Beim zweitletzten Stein zog ein Wadenkrampf die Konzentration auf sich, und der gespielte Stein nahm einen unkontrollierten Weg. Der Gegner legte einen fünften Stein ins Haus, und der Draw in den Vier-Fuss-Kreis erreichte nicht einmal das Haus, und mit grosser Enttäuschung musste zusehen werden, wie der Gegner fünf Steine aufs Board schrieb. Mit unzähligen Take-outs liessen die Herisau-Waldstätter keine Chancen für ein grösseres Haus aufkommen, und so kontrollierten sie das Spiel bis zum Ende. Der Turniersieg stand für sie fest, und die Schaffhauser verblieben auf dem tollen zweiten Schlussrang und zeigten sich damit mehr als zufrieden. Die Teilnahme von Skip Werner Stähli fand so einen erfolgreichen Ausgang. (pd)



Die Armbrustschützen waren im Gipsstollen Schleithelm zu Besuch. BILD ZVG

**Rangliste (Auszug, je 5 Spiele). 32. CC Standard Trophy 2018 (Arlesheim/Basel):** 1. CC Herisau-Waldstatt (Skip Thomas Dörig), 10 Punkte, 21 Ends, 45 Steine. 2. Curling Schaffhausen mit Pascale und Jean-Claude Risse, Margrit und Werner Stähli, 7/16/26. 3. Poker Stars (Skip Thomas Hoch), 8/20/40.

### HANDBALL

#### U 15: Überlegener Sieg gegen SG Léman Genève.

Die U-15-Mannschaft der Kadetten Schaffhausen ist motiviert und konzentriert ins Spiel gestartet. So konnte sie bereits in der zweiten Minute in Führung gehen, diese halten und kontinuierlich ausbauen. Der zweite Goalie Lou Spigri zeigte eine starke Leistung (15 Paraden/43% gehaltene Bälle) und verhalf der Mannschaft zum Sieg, nachdem der erste Goalie nach einem Schuss ins Gesicht hatte aussetzen müssen. Ausserdem konnte er mit vielen genialen Gegenstössen auf Lorin Meier und Jonas Keller glänzen, welche die beiden auch souverän verwerteten (Lorin 15 Tore/Jonas 11 Tore). So endete die Partie mit einem 51:22-Sieg für die Orangen. (pd)

**Junioren U 15 Inter, Finalrunde, Finalgruppe:** Kadetten Schaffhausen - SG Léman Genève 51:22 (21:6). - **Rangliste:** 1. Kadetten Schaffhausen 9/14.



Hatten den Turniersieg in Arlesheim in Reichweite: (v. l.) Jean-Claude Risse, Margrit Stähli, Pascale Risse und Werner Stähli (Skip). BILD HANS MÜLLER

**Junioren U 19 Inter, Finalrunde, Finalgruppe:** SG Wädenswil/Horgen U 19 - SG Rhyfall Munot 27:22 (11:11). - **Rangliste:** 1. HSC Suhr Aarau 8/15, 5. SG Rhyfall Munot 9/6.

**Junioren U 17 Elite, Hauptrunde, SHL/SPL/Elite Hauptrunde:** Kadetten Schaffhausen - Pfadi Winterthur 21:22 (10:12). - **Rangliste:** 1. Pfadi Winterthur 21/34, 3. Kadetten Schaffhausen 19/29.

**Junioren U 17 Inter, Abstiegsrunde, Abstiegsgruppe 1:** SG Rhyfall Munot - SG Wohlen/Muri 34:48 (19:25). - **Rangliste:** 1. HC GS Stäfa 9/16, 6. SG Rhyfall Munot 9/4.

**Junioren U 17 Promotion, Hauptrunde, Gruppe 2:** TV Unterstrass - HC Andelfingen 37:24 (19:11), HC Andelfingen - Albis Foxes Handball 21:20. - **Rangliste:** 1. GC Amicitia Zürich 8/14, 7. HC Andelfingen 8/4.

**Junioren U 15 Promotion, Hauptrunde, Gruppe 2:** Red Dragons Uster - HC Andelfingen 30:20 (13:7), Seen Tigers - Pfader Neuhausen 35:24 (23:11). - **Rangliste:** 1. SC Frauenfeld 7/12, 3. KJS Schaffhausen 7/8, 6. HC Andelfingen 7/4, 8. Pfader Neuhausen 7/2.

**Junioren U 15 Promotion S2, Hauptrunde, Gruppe 2:** SG Pfadi Winterthur/TV Rätterschen - HC Stammheim 37:25, SG HV Thayngen/Kadetten SH - HC Kaltenbach 33:15. - **Rangliste:** 1. SG HV Thayngen/Kadetten SH 7/14, 3. SG Pfadi Winterthur/TV Rätterschen 7/8, 4. HC Stammheim 7/4.

**Junioren U 13 Inter, Finalrunde, Gruppe 1:** Kadetten Schaffhausen 1 - Pfadi Winterthur 1 Espoirs 33:31 (17:11). - **Rangliste:** 1. TV Endingen 19/18, 2. Kadetten Schaffhausen 19/12.

**Junioren U 16 Promotion, Hauptrunde, Gruppe 2:** SG Uzwil/Gossau C - SG Schaffhausen 16:25, LC Brühl Handball - SG Wyland B 12:28 (5:15). - **Rangliste:** 1. TV Appenzell 6/12, 2. SG Schaffhausen 6/10, 5. SG Wyland B 6/4.

**Junioren U 14 Promotion, Hauptrunde, Gruppe 1:** SG Wyland B - Red Dragons Uster 2:36:17. - **Rangliste:** 1. SG Wyland B 9/18

### INLINEHOCKEY

**U-12-Inlinehockey-Team mit solidem Saisonstart.** Während die Eishockey-Saison ihre letzten Züge atmet, beginnt für die Inlinehockey-Spieler jeweils im April das neue Championat. Mit dabei war in den letzten Tagen auch das U-12-Team aus Schaffhausen, zusammen mit seinem Trainer Mike Walter. Dabei trainierte die Mannschaft, aufgrund der langen Hallensaison, erst seit Kurzem wieder zusammen. Dementsprechend wechselten sich Licht und Schatten ab: Einerseits gab es zwei Siege gegen Wil und einen gegen Seuzach, andererseits aber Niederlagen gegen Linth, die Z-Fighters und Hünenberg. Walters Ensemble forderte dem Serienmeister der vergangenen vier Jahre indes alles ab. Zwischenzeitlich führte es 2:1, schnupperte an einer möglichen Sensation. Doch schliesslich landete Schaffhausen unsanft auf dem Boden der Realität – in Form einer 2:11-Pleite gegen die Zuger. Nach den ersten Partien reihte sich die Equipe im vierten Rang ein. Fortgesetzt wird die Saison nach diesem soliden Auftakt am 5. Mai, bei einem Gastspiel in Hochdorf. (poe)

### JUDO

**JCS am Nachwuchsturnier mit zehn Medaillen.** Der Besuch des Judo Clubs Schaffhausen am Nachwuchsturnier in Wetzikon am vergangenen Sonntag resultierte für die zehn Schüler mit vier Gold-, drei Silber- sowie drei Bronzemedallien und endete somit sehr erfolgreich und motivierend für alle. Speziell an diesem Turnier war, dass nur wettkampfunfähige Schüler zugelassen waren und es somit eine sehr gute Möglichkeit bot, Erfahrung zu sammeln. Joana Weber, Marc Güpfer und Busu Lu gewannen all ihre Begegnungen vorzeitig mit Stand- und Festhalte-Techniken im Boden und erreichten so den 1. Platz. Ebenfalls Erster in seiner Kategorie wurde Lino Steinegger, welcher alle seine Kämpfe mit derselben Kombination aus Wurf- und Festhalte-Technik gewann. Sky Weinmann, Flavia Güpfer und Luca Güpfer gewannen zwei ihrer Kämpfe mit schönen Techniken, mussten sich aber dennoch für einmal geschlagen geben. Letztendlich war ihnen der 2. Rang in ihrer Kategorie sicher. Für Christopher Hany, Svea Meng und Mattis Meng

## Vögele ist wieder in den Top 100

TENNIS. Stefanie Vögele machte dank dem Halbfinal-Vorstoss letzte Woche in Lugano in der Weltrangliste 23 Plätze gut. Die 28-jährige Aargauerin ist als Nummer 96 erstmals seit Oktober 2016 wieder in den Top 100 des WTA-Rankings vertreten.

## Im Haupttableau des French Open

Der Sprung in der Weltrangliste kommt für Vögele zum perfekten Zeitpunkt. Er sichert ihr nämlich unmittelbar vor dem Stichtag den direkten Einzug ins Haupttableau des French Open und damit auch mindestens 40000 Euro Preisgeld. (sda)

**Die Weltranglisten per 16. April 2018. ATP:** 1. (letztes Ranking) Nadal (ESP) 8770 (8770). 2. (2.) Federer (SUI) 8670 (8670). 3. (3.) Cilic (CRO) 4985 (4985). 4. (4.) A. Zverev (GER) 4925. 5. (5.) Dimitrov (BUL) 4635. 6. (6.) Del Potro (ARG) 4470. 7. (7.) Thiem (AUT) 3665. 8. (8.) Anderson (RSA) 3390. 9. (9.) Isner (USA) 3125. 10. (10.) Goffin (BEL) 3110. 11. (11.) Pouille (FRA) 2410. 12. (12.) Busta (ESP) 2395. 13. (13.) Djokovic (SRB) 2310. 14. (14.) Querrey (USA) 2265. 15. (15.) Schwartzman (ARG) 2220. - **Ferner:** 21. (21.) Stan Wawrinka (SUI) 1785. 136. (143.) Henri Laaksonen (SUI) 409.

**WTA:** 1. (1.) Halep (ROU) 8140. 2. (2.) Wozniacki (DEN) 6790. 3. (3.) Muguruza (ESP) 6065. 4. (4.) Switolina (UKR) 5630. 5. (5.) Ostapenko (LAT) 5307. 6. (6.) Pliskova (CZE) 4730. 7. (7.) Garcia (FRA) 4615. 8. (8.) V. Williams (USA) 4276. 9. (9.) Stephens (USA) 3938. 10. (10.) Kvitová (CZE) 3271. 11. (11.) Górges (GER) 2980. 12. (12.) Kerber (GER) 2971. 13. (13.) Keys (USA) 2722. - **Ferner:** 46. (46.) Bacinszky (SUI) 1132. 71. (71.) Bencic (SUI) 844. 96. (119.) Vögele (SUI) 549. 115. (107.) Golubic (SUI) 575. 135. (136.) Teichmann (SUI) 452. 149. (149.) Schnyder (SUI) 398. 185. (184.) Perrin (SUI) 310. 182. (186.) Von Deichmann (LIE) 327.

endete der Tag mit ein paar verlorenen Kämpfen, aber viel gewonnener Wettkampferfahrung, Motivation und dem 3. Platz. (pd)

### ORIENTIERUNGSlauf

**Silber für Dachsens Nachwuchs** An den Schweizer Meisterschaften im Staffel-OL vom Sonntag stellte die OLG Dachsen bei D18 ein reines Vereinsteam, was gerade beim Nachwuchs selten ist. Joëlle Meister kam im kleinen Feld von sechs Teams als Zweite zurück, nur wenige Sekunden hinter Elina Gemperle vom nachmaligen Siegerteam aus dem Aargau. Diese Position konnte Irina Mayer nicht ganz halten, doch Annick Meister behauptete sich erfolgreich gegenüber den älteren Läuferinnen und überließ das Trio aus Stäfa wieder. Damit resultierte der zweite Rang. Beim nationalen OL am Vortag bewies Philipp Tschopp bei den Senioren H40 einmal mehr seine Schnelligkeit und gewann diese Kategorie. (me)

**Schweizer Meisterschaften im Staffel-OL in Bärswil (BE). HE:** 1. OL Regio Wil (mit Daniel und Martin Hubmann) 2:14:27. 30. OLG Schaffhausen / OLG Pfäffikon (mit Dominik und Pascal Haas) 2:59:20. 44. OLG Zürich/Schaffhausen / Dachsen (mit Jonas Brüttsch und Finn Jürgens) 3:40:37. - **HAK:** 1. OLV Zug 1:41:30. 41. OLG Dachsen (mit Paul und Heidi Corradi) 3:21:21. - **HISO:** 1. OLG Goldau/OLV Zug 2:17:00. 6. OLG Dachsen (Roland Meister, Hansruedi Kohler, Christoph Frei) 2:32:33. - **H14:** 1. OLC Kapreol/O. Regio Wil 1:29:25. 5. OLG Galgenen/Pfäffikon/Schaffhausen mit Cyril Zehnder 1:42:45. - **DAK:** 1. bussola ok 1:31:14. 30. OLG Schaffhausen (mit Corina Ringli, Michelle Haas, Ladina Feucht) 1:59:12. - **D180:** 1. OLG Bern 2:00:01. 4. OLG Dachsen/OLG Pfäffikon (mit Kathi Kohler, Marianne Bandixen, Iris Andres) 2:23:10. - **D18:** 1. OLG Argovien/OLG Suhr/OLG Cordoba 2:08:39. 2. OLG Dachsen (mit Joëlle und Annick Meister sowie Irina Mayer) 2:14:38.

**4. Nationaler OL in Rapperswil (BE). HAL (5,3 km, 130 m, 17 Po.):** 1. Lukas Schultness (Illnau) 30:00. 5. Pascal Haas (Schaffhausen) 35:13. 19. Dominik Haas (Schaffhausen) 41:46. 33. Jonas Brüttsch (Uhwiesen) 50:33. - **HAN (4,2 km, 125 m, 14 Po.):** 1. Daniel Grätzer (Unterberg) 29:59. 8. Andreas Herzog (Schaffhausen) 35:23. - **H40 (5,4 km, 130 m, 19 Po.):** 1. Marcel Tschopp (Uhwiesen) 34:57. - **H45 (3,3 km, 100 m, 20 Po.):** 1. Philipp Häne (Zürich) 33:55. 16. Christoph Frei (Stein) 40:35. 24. Patrick Strasser (Oberhallau) 46:36. - **H50 (5,2 km, 120 m, 20 Po.):** 1. Tsvetan Tododorov (Bulgarien) 36:30. 9. Dominique Müller (Dachsen) 40:36. - **H55 (4,9 km, 85 m, 16 Po.):** 1. Stefan Bolliger (Liestal) 30:53. 8. Roland Meister (Dachsen) 37:21. 10. René Haas (Schaffhausen) 38:32. - **H60 (4,3 km, 95 m, 16 Po.):** 1. Thomas Hiltbrand (Gorduno) 31:16. 3. Hansruedi Kohler (Dörfelingen) 31:59. 18. Herbert Bühl (Feuerthalen) 39:23. - **H18 (4,9 km, 135 m, 19 Po.):** 1. Manuele Ren (Ponte Capriasca) 30:46. 28. Finn Jürgens (Dachsen) 46:33. - **H12 (3,0 km, 50 m, 11 Po.):** 1. Lukas Gasser (Horgen) 16:25. 27. Tim Frei (Stein) 25:02. - **H10 (2,5 km, 25 m, 11 Po.):** 1. Yannick Widler (Winterthur) 12:28. 11. Luc Frei (Stein) 17:37. 25. Max Müller (Dachsen) 25:03. - **DAM (3,6 km, 80 m, 12 Po.):** 1. Alexandra Altorfer (Zürich) 30:35. 9. Ladina Feucht (Schaffhausen) 34:11. 25. Siri Dobler (Schaffhausen) 48:39. - **DAK (2,9 km, 60 m, 10 Po.):** 1. Mirjam Niederhauser (Hondrich) 27:25. 2. Corina Ringli (Schaffhausen) 27:36. 6. Michelle Haas (Schaffhausen) 31:14. 11. Annika Herzog (Schaffhausen) 34:17. - **D40 (4,1 km, 95 m, 14 Po.):** 1. Ursi Ruppenhal (Domat/Ems) 32:18. 10. Sabin Tschopp (Uhwiesen) 39:23. 16. Petra Frei (Stein am Rhein) 45:56. - **D50 (3,6 km, 85 m, 13 Po.):** 1. Heidi Graf (Uesslingen) 29:37. 2. Sabrina Meister (Dachsen) 29:46. - **D55 (3,6 km, 70 m, 13 Po.):** 1. Ann-Sofie Holer (Möhlin) 32:36. 4. Kathi Kohler (Dörfelingen) 35:37. 9. Doris Haas (Schaffhausen) 38:01. - **D18 (3,8 km, 135 m, 14 Po.):** 1. Siana Senn (Stäfa) 27:29. 7. Joëlle Meister (Dachsen) 31:23. 14. Irina Mayer (Prémanon) 39:34. - **D16 (3,4 km, 90 m, 12 Po.):** 1. Alina Niggli (Prémanon / France) 22:14. 12. Annick Meister (Dachsen) 26:50.

### REITEN

**Western Shows SH. Western im Bild (OKV). Western Horse Ranch Riding Open:** 1. Jasmin Schällibaum (Alt St. Johann) mit Smart N Dunit Chic 67.5. 2. Emil Räss (Appenzell) mit Peppin Seventeen 67.3. Andrea Egli (Hittnau) mit Miss Action Sprat 65. 6. Louise Bosshardt (Uhwiesen) mit Kit Nics Smoky 58. 7. Christina Flubacher (Dachsen) mit Fuf Kid 55.5. - **Trail**

Fortsetzung auf Seite 27